

Simonis | ServiceKultur

Die 7 größten Irrtümer, die Sie täglich um Freude und Erfolg mit Ihren Mitarbeitern bringen!

von Umberta Andrea Simonis

Irrtum Nummer 1

„Ich darf meine Leute nicht zu sehr loben, sonst schnappen sie über, wollen gleich eine Gehaltserhöhung und tanzen mir auch noch auf der Nase rum...“

Gegenmodell:

Loben Sie bis der Arzt kommt! Probieren Sie es aus. Das „Schlimmste“ was passieren kann, ist dass Ihre Leute mit einem breiten Lächeln zum Kunden rausfahren!

Irrtum Nummer 2

„Meine Leute haben keine Lust, noch was dazu zu lernen, da ist jede Weiterbildung umsonst!“

Gegenmodell:

Investieren Sie in Seminare, die Ihren Leuten zeigen, wie sie selbst den größten Nutzen aus dem Gelernten haben! Sind Ihre Mitarbeiter zufrieden, ist der Kunde zufrieden!

Irrtum Nummer 3

„Alles was meine Leute interessiert, ist was sie bei mir verdienen!“

Gegenmodell:

Die wirklichen Belohnungen sind Anerkennung, Entwicklungsmöglichkeiten, Einbindung in Unternehmensziele, kollegiales Miteinander, Sinnvolles machen, Wohlfühlatmosphäre! Arbeitszeit = Lebenszeit!!!

Irrtum Nummer 4

„Wenn ich nicht ständig hinterher bin und kontrolliere, geht alles drunter und drüber.“

Gegenmodell:

Gemeinsam Spielregeln aufstellen, Vereinbarungen einhalten, konsequent dran bleiben, den Mitarbeitern eigenverantwortliches Handeln zutrauen. Chaos entsteht wenn keine klaren Ziele, Vorgehensweisen und Orientierungen gegeben sind.

Irrtum Nummer 5

„Fehler sind nicht erlaubt, Rübe runter!“

Gegenmodell:

Fehler und gelungene Reklamationsbearbeitungen sind die wirkungsvollste Chance zu Kundenbindung und die Chance für Mitarbeiter zu wachsen.

Irrtum Nummer 6

„Nicht geschimpft ist gelobt genug! Wenn's gut geht, ist es selbstverständlich, da brauchen wir nicht darüber zu reden.“

Gegenmodell:

Wenn viel gut läuft, gibt's viele gute Mitarbeitergespräche! Feiern Sie spontan rund gelaufene Projekte und genießen Sie gemeinsame Erfolge!

Irrtum Nummer 7

„Mitarbeiter schauen nur auf ihren eigenen Vorteil, wollen nur nehmen, nichts geben, stellen nur Ansprüche.“

Gegenmodell:

Mitarbeiter wollen auf Ihre Firma stolz sein. Stolz entsteht durch Übereinstimmung mit den Firmenzielen und die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen und umzusetzen.

Lust auf mehr Anerkennung und Freude bei der Arbeit für Sie und Ihre Mitarbeiter?

Vereinbaren Sie mit mir eine kostenlose Erstberatung!

www.simonis-servicekultur.de

